

# Unternehmensplanspiel CABA

**FB DCSM, Studiengänge Informatik (LV-Nr. 7331 bzw. 2631)**

**Mi, 13:45-17:00, Raum C037**

**Beginn Mi, 26. März 2014**

**Hinweis: Im WS 2014/15 gibt es keine LV CABA, frühestens wieder im SS 2015!**

Im **Internet** sind unter <http://www.JARASS.com>, Lehre jeweils die neuesten Versionen verfügbar von

- Spielerhandbuch,
- Übungshandbuch,
- Entscheidungsblatt.

Das aktuelle Spielerhandbuch muss von jedem Studierenden VOR Beginn der Lehrveranstaltung durchgearbeitet werden.

Auf [www.CABA2000.de](http://www.CABA2000.de) ist unter Downloads, CABA2000 Programme, CABA2000 eine lauffähige Studierenden-Version des Programms verfügbar. (Hinweis: Die Parameterwerte für Qualitätssicherung und F&E müssen an die Werte des Spielerhandbuchs angepasst werden. Die F&E-Werte müssen als Dezimalzahlen eingetragen werden, sie dürfen nicht, wie in der Studierenden-Version angegeben, als Prozentwerte eingetragen werden; also z.B. 0,3 und nicht 30% eingeben).

## **Semesterplanung**

Mi, 26.03.

- Erläuterung der Semesterplanung
- Einführung in das Unternehmensplanspiel CABA lt. Kap. 1 - 5 des Spielerhandbuchs
- Gründung der Unternehmen (3 Vorstände pro Unternehmen)

Mi, 02.04.

- keine LV, wiss. Konferenz in Frankfurt

Mi, 09.04.

- Ausfüllung der Planungsbögen für Quartal 0 - IST
- Hausaufgabenblatt verteilen und erläutern
- Erste Bearbeitung der Hausaufgaben
- Alle Unterlagen und Hausaufgaben sind beim nächsten Mal in einem Ringordner vorzulegen mit je einem datierten Einlegeblatt für jede LV
- Hinweis: Bis spätestens 13.04.2014 in QIS anmelden; sonst keine weitere Teilnahme möglich!**

**Do, 17.04, 10:00-13:15 (NICHT: Mi, 16.04., 13:45-17:00)**

- Prüfung, ob Hausaufgaben vorliegen
- Besprechung der Hausaufgaben
- Planung und Entscheidung lt. Kap. 6 des Spielerhandbuchs
- Erläuterung des Entscheidungsblattes: Kap. 6, Tab. 24
- Vorgabe bestimmter Entscheidungen für Vertrieb, Produktion und F&E
- Erste Schritte zur Ausfüllung der Planungsbögen für Probequartal 1 - PLAN
- Abgabe einer Dummy-Entscheidung zum Test der Adressen in der LV

Mi, 23.04.

- Check der Dummy-Abgabe
- Fertigstellung der Planungsbögen für Probequartal 1 - PLAN
- Begründungen der Entscheidungen

- 1 Abgabe Internet-Entscheidungsblatt für Probequartal 1 bis Di, 20:00  
2 Entscheidungen immer **zweifach** übersenden:  
3 - per online-Entscheidungsblatt <http://www.CABA2000.de>, Entscheidung  
4 - und Kopie des Online-Entscheidungsblatts per Email an CABA2000-2@gmx.net  
5 mit Angabe des Quartals und der Branchen- und Unternehmensnummer
- 6 **Mi, 30.04.**  
7 Rückgabe der Ergebnisse für Probequartal 1  
8 Überprüfung der Begründungen und der vollständig ausgefüllten Planungsbögen  
9 Eintragung der Ergebnisse für Probequartal 1 - IST in die Planungsbögen  
10 Fehlersuche und Fehleranalyse  
11 Festlegung der Bewertungskriterien lt. Kap. 9  
12 Rücksetzen auf Quartal 0  
13 Start des echten Spiels nach den Proberunden  
14 Ausfüllung der Planungsbögen für Quartal 1 - PLAN  
15 Abgabe Internet-Entscheidungsblatt für Quartal 1 bis Di, 20:00
- 16 **Di, 06.05.**  
17 Rückgabe der Ergebnisse für Quartal 1  
18 Überprüfung der Begründungen und der vollständig ausgefüllten Planungsbögen  
19 Eintragung der Ergebnisse für Quartal 1 - IST in die Planungsbögen  
20 Fehlersuche und Fehleranalyse  
21 Kostenrechnung lt. Anhang 1 des Handbuchs  
22 Ausfüllung der Planungsbögen für Quartal 2 - PLAN  
23 Abgabe Internet-Entscheidungsblatt für Quartal 2 bis Di, 20:00
- 24 **Mi, 14.05.**  
25 KEINE Lehrveranstaltung wegen Todesfall, aber trotzdem Abgabe am Di, 13.05.2014, 20:00
- 26 **Mi, 21.05.**  
27 Rückgabe der Ergebnisse für Quartal 2  
28 Überprüfung der Begründungen und der vollständig ausgefüllten Planungsbögen  
29 Eintragung der Ergebnisse für Quartal 2 - IST in die Planungsbögen  
30 Fehlersuche und Fehleranalyse  
31 Ausfüllung der Planungsbögen für Quartal 3 - PLAN  
32 Abgabe Internet-Entscheidungsblatt für Quartal 3 bis Di, 20:00
- 33 **Mi, 28.05.**  
34 Rückgabe der Ergebnisse für Quartal 3  
35 Überprüfung der Begründungen und der vollständig ausgefüllten Planungsbögen  
36 Eintragung der Ergebnisse für Quartal 3 - IST in die Planungsbögen  
37 Fehlersuche und Fehleranalyse  
38 Erläuterungen zur Hauptversammlung lt. Kap. 6 des Handbuchs  
39 Festlegung der Präsentationstermine  
40 Ausfüllung der Planungsbögen für Quartal 4 - PLAN  
41 Abgabe Internet-Entscheidungsblatt für Quartal 4 bis Di, 20:00
- 42 **Mi, 04.06.**  
43 Rückgabe der Ergebnisse für Quartal 4  
44 Überprüfung der Begründungen und der vollständig ausgefüllten Planungsbögen  
45 Eintragung der Ergebnisse für Quartal 4 - IST in die Planungsbögen  
46 Fehlersuche und Fehleranalyse für Quartal 4  
47 Ausfüllung der Planungsbögen für Quartal 5 - PLAN  
48 Abgabe Internet-Entscheidungsblatt für Quartal 5 bis Di, 20:00
- 49 **Mi, 11.06.**  
50 Rückgabe der Ergebnisse für Quartal 5  
51 Überprüfung der Begründungen und der vollständig ausgefüllten Planungsbögen  
52 Erste Präsentationen (Hauptversammlungen)

- 1 Eintragung der Ergebnisse für Quartal 5 - IST in die Planungsbögen
- 2 Fehlersuche und Fehleranalyse für Quartal 5
- 3 Ausfüllung der Planungsbögen für Quartal 6 - PLAN
- 4 Abgabe Internet-Entscheidungsblatt für Quartal 6 bis Di, 20:00

5 Mi, 18.06.

- 6 Rückgabe der Ergebnisse für Quartal 6
- 7 Überprüfung der Begründungen und der vollständig ausgefüllten Planungsbögen
- 8 Weitere Präsentationen (Hauptversammlungen)
- 9 Eintragung der Ergebnisse für Quartal 6 - IST in die Planungsbögen
- 10 Fehlersuche und Fehleranalyse für Quartal 6
- 11 Ausfüllung der Planungsbögen für Quartal 7 – PLAN
- 12 Abgabe Internet-Entscheidungsblatt für Quartal 7 bis Di, 20:00

13 Mi, 25.06.

- 14 Rückgabe der Ergebnisse für Quartal 7
- 15 Überprüfung der Begründungen und der vollständig ausgefüllten Planungsbögen
- 16 Eintragung der Ergebnisse für Quartal 7 - IST in die Planungsbögen
- 17 Fehlersuche und Fehleranalyse für Quartal 7
- 18 Verbesserungsvorschläge für die Lehrveranstaltung

19 Mi, 02.07.

- 20 Reservetermin

21

## 22 Hausaufgaben

23 Wie in der Semesterplanung vorgesehen müssen regelmäßig Hausaufgaben bearbeitet und ggf. vorgetragen  
24 werden. Auf jeder Hausaufgabe muss links oben Name und Matr.nr. des Studierenden angegeben werden.  
25 Die Hausaufgaben können handschriftlich oder ausgedruckt vorgelegt werden.

26 Die Hausaufgaben müssen in einem Ordner schriftlich vorgezeigt werden:

- 27 • Der Ordner muss in der Mitte aufklappbar sein, sodass einzelne Blätter eingefügt werden können, ohne  
28 andere Blätter entfernen zu müssen; so genannte Heftordner sind also nicht zulässig.
- 29 • Der Ordner muss bereits zu Beginn des Semesters ein Register mit unbedruckten weißen oder beigen  
30 Registerblättern enthalten. Folgende Vorgaben gelten hierfür: Für jeden in der Semesterplanung aufge-  
31 führten Termin muss dabei auf das zugehörige Registerblatt das jeweilige Datum geschrieben werden;  
32 dabei muss man jedes Datum sehen können ohne den Ordner durchblättern zu müssen. Das Datum muss  
33 in der Form TT.MM. (z. B. 17.10.) geschrieben werden, und zwar waagrecht, sodass man es ohne Drehen  
34 des Ordners gut lesen kann. Das Register muss entweder in aufsteigender Datenreihung (beginnend mit  
35 dem ersten Datum) oder absteigender Datenreihung (beginnend mit dem letzten Datum) angeordnet sein.
- 36 • Der Ordner muss auf der ersten Innenseite links oben gut sichtbar Namen, Mobiltelefonnummer und E-  
37 Mail-Adresse enthalten, damit der Ordner bei Verlust dem Eigentümer zugeordnet und damit leicht zurück-  
38 gegeben werden kann.
- 39 • Auf dem Rücken des Ordners muss waagrecht CABA und darunter SS 2014 geschrieben sein.

40 Die Hausaufgaben müssen zu demjenigen Datum eingeordnet werden, an dem sie abzugeben sind.

41 Für jede vorgezeigte Hausaufgabe in korrektem Ordner gibt es 1 Punkt, insgesamt typischerweise rund 8  
42 Punkte.

## 43 Begründungen für Entscheidungen

44 Jeder Vorstand muss immer **vollständig** ausgefüllte Planungsbögen haben, um seine eigenen Planungen  
45 und Entscheidungen mit den anderen Bereichen abklären zu können.

46 Die Entscheidungen müssen vom zuständigen Vorstand in nachvollziehbaren Berechnungsfunktionen schrift-  
47 lich begründet werden, damit Fehler [= Differenz zwischen PLAN und IST in den Planungsbögen] leicht ana-  
48 lysiert werden können; ein Verweis auf eine Excel-Tabelle reicht nicht! Ohne diese Begründungen können  
49 Fehler nicht analysiert und behoben werden. Deshalb erfolgt bei Fehlen der Formeln eine Abwertung.

1 Hinweis: Planungsbögen und Begründungen müssen zu Beginn der Lehrveranstaltung ausgedruckt vorgelegt  
2 werden.

3 Für folgende Zeilen des Entscheidungsblatts (Tab. 24) muss je eine kurze Begründung (1-2 Sätze bzw. mit  
4 den tatsächlichen Werten versehene Formeln) **schriftlich** vorgelegt werden.

### 5 **(1) Vertrieb**

6 Zuständig für Zeilen 11 bis 14 in Tab. 24.

7 Begründung angeben für

- 8 • Zeile 14 – absetzbare Menge;
- 9 dabei Formeln angeben für
- 10 •  $P_{\text{wirksam}}$  mit den verwendeten Rechenwerten,
- 11 • Marketingeffekt mit den verwendeten Rechenwerten und
- 12 • absetzbare Menge mit den verwendeten Rechenwerten.

### 13 **(2) Beschaffung & Produktion**

14 Zuständig für Zeilen 21 bis 27 in Tab. 24.

15 Begründung angeben für

- 16 • Zeile 23a – Qualitätskosten minimierende Qualitätssicherungsaufwendungen:  
17 Tab. 3.2 mit den aktuellen Werten versehen und dann für verschiedene nominale Qualitätssicherungsauf-  
18 wendungen pro Stück jeweils die Qualitätskosten zeigen.
- 19 • Zeile 24 – Kapazitätsauslastung mit den verwendeten Rechenwerten:  
20 Formel für Kapazitätsauslastung mit den verwendeten Werten angeben.

### 21 **(3) Forschung & Entwicklung**

22 Zuständig für Zeilen 41 bis 44 in Tabelle 24.

23 Begründung angeben für

- 24 • erforderliche wirksame F&E-Aufwendungen im betreffenden Quartal zur Erreichung der gewünschten Stei-  
25 gerung der produzierbaren Produktart (vgl. Tab. 4.1);
- 26 • hierfür erforderliche nominale F&E-Aufwendungen im betreffenden Quartal:  
27 Formel für F&E-Aufwendungen mit den verwendeten Werten angeben.

### 28 **(4) Finanzierung**

29 Zuständig für Zeilen 31 bis 35 und 45 in Tab. 24 (zudem Zeile 14 unabhängig vom Vertrieb als Gegencheck  
30 abschätzen).

31 Begründung angeben für

- 32 • Zeile 34 – Bankzinsen,
- 33 • Zeile 35 – Liquiditätsänderung,
- 34 • Zeile 45 – Grenzgewinn (erst ab Quartal 1).

35 Die Finanzierung ist bereits in Tab. 23 nachvollziehbar begründet, nur der optimale Kontokorrentkredit (Tab.  
36 23, Zeile 31) muss extra begründet werden.

37 Zudem muss der Grenzgewinn in Tab. 7.2 abgeleitet werden (erst ab Quartal 1) und dabei die Bestimmung  
38 der Grenzmarketingkosten schrittweise nachvollziehbar erläutert werden.

### 39 **(5) Zuständigkeit bei nur 2 Mitarbeitern pro Betrieb**

40 Vertrieb macht zusätzlich Finanzierung

41 Beschaffung & Produktion macht zusätzlich Forschung & Entwicklung

42 Unternehmen mit nur 2 Mitspielern brauchen weder Tab. 7.1 noch Tab. 7.2 noch Berechnungen und Entschei-  
43 dungen zum Grenzgewinn vorlegen.